

Wiegenlied

Carl Freiherr von Feilitzsch

Gesang



p

Die Blü - me - lein - sie schla - fen schon längst im Mon - den - schein - , sie
Der Vo - gel und - die Ster - ne und al - les rings - um - her - , die
Die Wie - ge geht - im Glei - se, die Uhr, die tickt - da - zu - , die

Klavier

p

Gsg.



5

ni - cken mit - den Köpf - chen auf ih - ren Sten - ge - lein. Es
ha - ben mein Kind - so ger - ne, die Eng - lein noch viel mehr. Sie
Bie - nen nur - ganz lei - se, die sum - men noch da - her. Ihr

Kl.

Gsg.



9

rüt - telt sich - der Blü - ten - baum, es säu - selt lei - se wie im Traum -
deck - ens mit - den Flüg - lein zu und flüs - tert lei - se wie im Traum -
Bie - nen lasst - mein Kind in Ruh, was singt ihr ihm so heim - lich zu -

Kl.

Wiegenlied

2

Gsg. ¹³ *pp*

: Schlaf ein - mein lieb - es Kind - lein, mein Kind-lein schla - fe ein - , die
:
:

Kl. *pp*

Gsg. ¹⁸

Blü - me-lein - sie schla - fen schon längst - im Mor - gen - schein.

Kl.